



Das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,  
Natur- und Verbraucherschutz des Landes  
Nordrhein-Westfalen  
besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

beim Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
im Fachbereich 55  
„Ökologie der Oberflächengewässer“

die Stelle

**eines Fachgebietsleiters/  
einer Fachgebietsleiterin**

**(ab BesGr. A 13 LBesO A NRW / Entgeltgruppe 13 TV-L)**

Dienstort ist Minden.

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) ist als Landesoberbehörde in den Bereichen Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

#### **Aufgabenschwerpunkte:**

- Leitung des Fachgebietes „Ökologie der Oberflächengewässer“ am Standort Minden. Dies beinhaltet die fachliche, organisatorische und personelle Verantwortung für die Aufgabenerfüllung des Fachbereichs 55 am Standort Minden.
- Aufstellung, Weiterentwicklung, Validierung und Koordination des gewässerökologischen Monitorings in den Teileinzugsgebieten und Planungseinheiten des Fachgebietes gemäß den Vorgaben der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) sowie dem NRW-Monitoring-Leitfaden einschließlich der Bewertung der Ergebnisse
- Mitwirkung bei der Konzeption bedarfsorientierter landesweiter Monitoringprogramme, Fortschreibung der Untersuchungs- und Bewertungsverfahren, bei Berichtspflichten und sonstigen Sonderaufgaben, die im Zuständigkeitsbereich des Fachgebietes liegen
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, insbesondere den Wasserverbänden, Beratung und Information der regionalen Vollzugsbehörden, des MULNV und externer Stellen

#### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossenes Diplom-Studium der Biologie oder einer anderen naturwissenschaftlichen Studienrichtung mit Schwerpunktsetzung der Limnologie an einer wissenschaftlichen Hochschule bzw. Universität. Die Voraussetzung wird auch mit einem konsekutiven Masterabschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule oder Universität erfüllt. Entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule (ein Nachweis der Akkreditierung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen).
- Fundierte Kenntnisse der limnologischen Untersuchungen insbesondere nach den aktuellen Monitoringverfahren und deren Bewertung gemäß der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL), ebenso wie Kenntnisse zur Belastungssituation der Oberflächengewässer
- Erfahrungen bei der Auswertung von Monitoringdaten

- Wünschenswert sind Erfahrungen in der Laborleitung und/oder im Projektmanagement mit wasserwirtschaftlichem Bezug sowie regionale Kenntnisse sowie Vertrautheit im Umgang mit Datenbanken und ArcCIS

#### **Persönliches Anforderungsprofil:**

- Führungsstärke geprägt von hoher Überzeugungskraft, Entscheidungsfähigkeit und Engagement
- Ausgeprägte soziale Kompetenz und Kooperationsbereitschaft
- Fähigkeit und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Organisationsgeschick, souveränes Auftreten und Durchsetzungsvermögen

#### **Auswahlverfahren:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das sich anschließende Auswahlverfahren sind Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen/Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie sie professionell in Berufssituationen handeln.

#### **Weitere Informationen:**

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen in Kopie und ohne Bewerbungsmappe richten Sie auf dem Postweg (keine E-Mail) unter Angabe des Aktenzeichens: **I-2-1230 – 16/18 bis zum 18.04.2018 (Eingangsstempel bei meiner Dienststelle)** an das

**Ministerium für  
Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW  
- Referat I-2 -  
Schwannstr. 3  
40476 Düsseldorf**

Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Reen (Tel.:021 4566-460), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen Frau Dr. Arndt (Tel.: 0211 1590-2368) zur Verfügung.

